

Heimatwoche

Hamburg Stellingen

17. - 24. VIII 1952.

Wie ich sie erlebt habe

Jahresarbeit

von

Rolf Göppel

Hamburg-Stellingen

1952.

GORCH FOCK:

Mit  
der Heimat  
im Herzen  
die Welt  
umfassen!

1  
Inhalt:

1. Einleitung
2. „Der Tag des Sports“
3. „Der Volkslie der abend“
4. „Das Kinderfest in Hagenbecks Tierpark“
5. „Das Treffen der Alten.“
6. „Heimat am Rande der Großstadt.“
7. „Das Kindergrün der Stellingener Schulen.“
8. „Das Treffen der ehemaligen Stellingener Schüler.“
9. Schluß.



## „Der Tag des Sports“

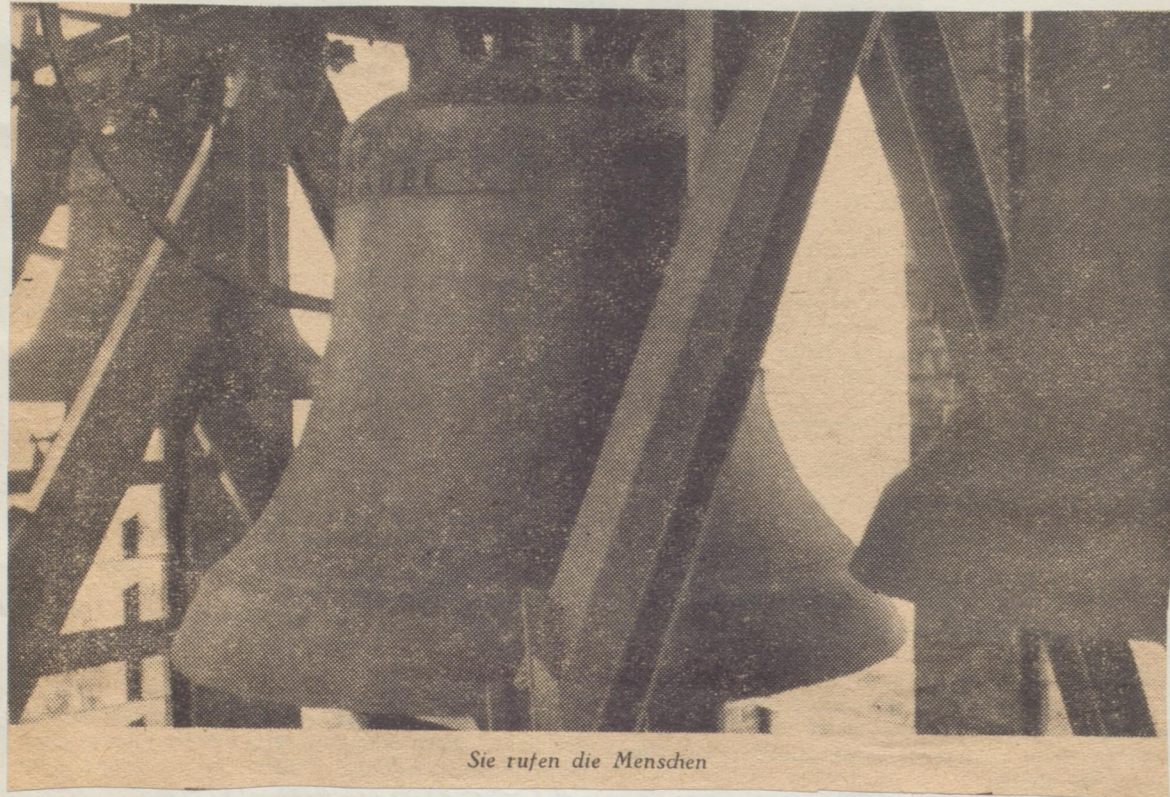
„Heimatwoche Hamburg Stellingen vom 17.-24. VIII. 1952“! So stand es auf dem gelben Zettel, die ich in den Sommerferien vom Stellingener Turnverein aus verteilte. Bald hingen überall in den Geschäften diese Plakate. Anfang August sah ich wieder neue Ankündigungen von der Heimatwoche. „Tag des Sports“, „Platzkonzert und Volksliedersingen“, „Im Hagenbecks Tierpark“, „Treffen der Alten“, „Kindergarten der Stellingener Schulen“, „Treffen der ehemaligen Stellingener.“ Wie ich diese Plakate las, stand es für mich fest, daß ich an der Stellingener Heimatwoche teilnehmen würde. Ich bin <sup>in</sup> Stellingen geboren, und auch mein Vater ist alter Stellingener. In dem folgenden Abschnitt will ich erzählen, wie ich die Stellingener Heimatwoche erlebt habe.

## „Der Tag des Sports.“

So kam die Stellingener Heimatwoche heran. Der erste festliche Tag, Sonntag, der 17. August, begann mit dem „Wecken“ der Stellingener Spielmannszug. Mit Trommeln und Pfeifen marschierte der Zug von der Turnhalle durch die Melanchtonstraße nach Langenfelde bis zur Post, dann die Kielerstraße zurück zur Turnhalle. Mein Freund und ich begleiteten den Spielmannszug auf seinem Wege. Die Fenster der Häuser in Stellingen und Langenfelde waren mit Girlanden, Blumen und Fahnen geschmückt.

Kaum war ich wieder zu Hause, begann das Einläuten der Stellingener Heimatwoche durch unsere Kirchenglocken. Anschließend begaben mein Freund und ich uns nach dem Krankenhaus „Alten Eichen“. Wir gingen in den schönen Park hinein. Dort hatte sich der Altonaer Posaunenchor eingefunden. Bald erklangen die wunderbaren Weisen der Posaunen und Trompeten. Eine Stunde hörten wir zu.

Dann nahmen wir am Feldgottesdienst im Stellingener Stadion teil. Wir gingen durch



Sie rufen die Menschen

Turn- und Sportverein Stellingen von 1888 e. V.

EINTRITTSKARTE für Erwachsene

### Tag des Sports im Stadion

anlässlich der Stellingener Heimatwoche 1952

am Sonntag, den 17. August 1952

Preis der Karte 50 Pfg.  
zuzügl. Sportfünfer

000270 ❄

